



Christoph Kohler

Niderfeldpark, Dietikon ZH

Diplomand	Christoph Kohler
Examinatorin	Prof. Andrea Cejka
Expertin	Marie-Noëlle Adolph
Themengebiet	Freiraumentwurf
Projektpartnerin	Stadt Dietikon



Projektperimeter Niderfeld

Das Niderfeld soll nach jahrzehntelanger raumplanerischer Ungewissheit zu Bauland werden. In einem breit abgestützten Beteiligungsprozess wurde das Bedürfnis nach einem Park im Herzen des Niderfelds formuliert. So ist für die zukünftigen dreitausend Arbeitsplätze und die zweitausend neuen Bewohner ausreichend Freiraum vorhanden. Die Lage neben dem Rangierbahnhof ist für die Bebauung eine grosse Herausforderung.

Es wird ein Gesamtkonzept für den Städtebau und die Gestaltung der Freiräume erarbeitet. Der Parkbereich ist auf ein Publikum mit unter-

schiedlichen Ansprüchen und verschiedenen Altersgruppen ausgerichtet. Den Themen Ökologie, «Jung und Alt» sowie Bewegung wird spezielle Beachtung geschenkt. Das Limmattal ist trotz seiner Transitfunktion ein nach innen gerichteter Raum. Diesem Umstand Rechnung zu tragen und einen intimen Ort der Bewegung zu schaffen, ist Ziel dieses Projekts.

Die drei Quartiere des Niderfelds erhalten individuelle Gesichter, welche es den Bewohnern und Nutzern ermöglicht, sich stark mit diesen zu identifizieren. Dazu erhalten sie quartier-



Vorprojekt Niderfeldpark

bezogene Freiflächen. Bei allen wird auf eine zentrale Parkierung und möglichst wenig Fahrbewegungen geachtet. Insbesondere das reine Wohnquartier Grabacher wird MIV-frei werden. Sämtliches Regenwasser soll auf dem Niederfeld versickern. Dabei wird die Thematik in jedem Bereich individuell ausgeformt.

Der Park wird durch ein Aktivitätenband geprägt, an welches seitens Industriegebiet unterschiedliche Nutzungen angedockt sind. Seitens Wohnbauten schlängelt sich das Band durch einen Auensaum, welcher auch der talquerenden Vernetzung dient. Wer auf dem Band unterwegs ist, durchquert oder passiert unterschiedlichste Raumatmosphären. Der Innenraum bildet eine als Allmend ausgebildete, offene Fläche. Auf dieser finden je nach Begrünungsart vielfältige Aktivitäten statt oder es wird auch nur in der Sonne gelegen.